

P r o t o k o l l

der 7. Sitzung des Sportausschuss am 08. Juni 2010 im Vereinsheim des Fußballvereins Blau-Weiß

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

ord. Mitglied

Frau Duschek	
Herr Prof. Dr. Hardtke	
Herr Jochens	
Herr Khalil	
Frau Krüger	nicht anwesend
Frau Kühn	
Herr Multhauf	
Herr Mundt	
Herr Pegel	
Herr Ratjen	
Frau Schumann-Leupold	
Herr Steiger	nicht anwesend

Verwaltung

Herr Petschaelis
Frau Heldt

Gäste

Herr Greffin	HSG Universität
Herr Brucki	Fußballverein Blau-Weiß
Herr Bartl	Sportbund Greifswald
Herr Stein	Greifswalder SV 04
Herr Gerth	FC Pommern
Herr Müller	FC Pommern

Tagesordnung:

1. Sitzungseröffnung
2. Vorstellung des Vereins
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Beschlusskontrolle
- 5.1. Gebührenpflichtiges Parken am Volksstadion 05/176
CDU-Fraktion **B102-05/10**
6. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 6.1. Hafengebührensatzung 2010/ 2011/ 2012 der Universitäts- 05/266
und Hansestadt Greifswald für die Häfen der Stadt
Dez. II, Amt 66
7. Informationen der Verwaltung
8. Informationen des Sportbundes
9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Informationen des Ausschussvorsitzenden
11. Bestätigung des Protokolls vom 27.04.2010
12. Schluss der Sitzung

Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung

Herr Mundt eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung.

Zu TOP: 2. Vorstellung des Vereins

Herr Brucki, Vorstandsmitglied des Fußballvereins Blau-Weiß, berichtet über die Vereinsarbeit und würdigt gleichzeitig die Leistungen des Sportfreundes Unger, welcher auch ältestes Vereinsmitglied ist. Der Verein zeigt Interesse an einer Nutzung des Phillipp-Müller-Stadion, da das Gelände in unmittelbarer Nähe liegt.

Herr Multhauf fordert daraufhin den Verein auf, ein Nutzungskonzept für die Betreuung des Stadions zu erstellen.

Zu TOP: 3. Abstimmung der Tagesordnung

Herr Mundt gibt bekannt das der TOP. 6.1 von der Verwaltung zurückgezogen wurde.

Es erfolgte die Abstimmung über die Tagesordnung.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme

Zu TOP: 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Herr Müller vom Sportverein FC Pommern nutzt die Gelegenheit und bringt das Interesse zur Nutzung des Phillip-Müller-Stadions sowie die gewünschte Anmietung der Umkleidekabinen im Volksstadion zum Ausdruck. Gleichzeitig merkt er an, dass die Instandhaltung durch den Verein abgesichert werden kann. Hauptaufgabe des Sportvereins FC Pommern Greifswald soll die Heranziehung von Greifswalder Nachwuchsspielern sein sowie eine Stabilisierung des leistungsorientierten Männerfußballsports in Greifswald ermöglichen.

Herr Petschaelis erklärte die Situation mit dem Greifswalder SV 04. Am 11.05.2010 wurde der Mietvertrag gekündigt. Ende Mai 2010 wurde die Kündigung wieder zurückgenommen.

Es liegen zwei Anträge zur Nutzung vor, zum einen vom FC Pommern Greifswald und zum anderen vom Greifswalder SV 04. Herr Petschaelis macht deutlich, dass sich seiner Ansicht nach der Fußballsport zukünftig in einem eigenständigen Fußballverein entwickeln sollte. Er bittet um eine Empfehlung des Sportausschusses, die Grundlage der Verwaltungsentscheidung sein wird.

Herr Mundt weist daraufhin, dass dies aus seiner Sicht kein Thema für eine Sondersitzung des Sportausschusses sein kann, sondern Verwaltungsarbeit ist oder dies bei der nächsten ordentlichen Sitzung

behandelt werden müsste.

Herr Ratjen und Herr Khalil merken an, dass großer Zeitdruck für die Vergabeentscheidung besteht.

Herr Ratjen beantragt deshalb die Einberufung einer Sondersitzung noch vor dem 01.07.2010. Zur Durchführung einer Sondersitzung des Sportausschuss erfolgte eine Abstimmung.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 1 Enthaltung

Zu TOP: 5. Beschlusskontrolle

Zu TOP: 5.1. Gebührenpflichtiges Parken am Volksstadion

Herr Petschaelis berichtet über die erfolgte Umsetzung.

Zu TOP: 6. Diskussion von Beschlussvorlagen

Zu TOP: 6.1. Hafengebührensatzung 2010/ 2011/ 2012 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Häfen der Stadt

Diese Satzung wurde vom Tiefbau- und Grünflächenamt zurückgezogen.

Zu TOP: 7. Informationen der Verwaltung

Herr Petschaelis informiert über den Sportehrentag am 16.06.2010 und verteilt eine Übersicht aller Ehrungsvorschläge.

Zu TOP: 8. Informationen des Sportbundes

Herr Bartl informiert:

1.

Zur Sportlerehrung am 16. Juni 2010 vergibt der Sportbund die

Ehrennadel an Dr. Peer Kopelmann (HSG), Dr. Hartmut Bettin (RSCV), Hans-Dieter Liebrecht (MWSV) sowie an die Sportfreunde Neese, Schering und Person vom SV „Puls“.

Der Sportförderverein zeichnet die erfolgreichsten Nachwuchssportler des GYC, die Geschwister Dehler und dem Trainer Tim Köppe aus. Das mit 1.000 € dotierte Blaue Band erhält die Nachwuchsabteilung Tennis der HSG.

2.

Auf dem Stammtisch des Vereinsvorsitzenden am Mittwoch, dem 02.06.2010, wurde die Wirksamkeit der Sportförderrichtlinie diskutiert. Mehrheitlich wurde der Beibehaltung der Pro-Kopf-Pauschale für Kinder und Jugendliche zugestimmt.

Die Einrichtung eines Werterhaltungsfonds für gepachtete Sportstätten erweist sich als notwendig.

Deckungsquelle könnte ein Teil der Einsparungen sein, die die Kommune durch Verpachtung an Vereine erzielt, zum Beispiel Personalkosten.

Die Entbürokratisierung der Verfahrensweisen bei der Ausreichung der Fördermittel sollte umgehend in Angriff genommen werden.

Dies betrifft das Verfahren der Mietkostenerstattung für den Sportbund (Stadt an Vereine, Vereine an Sportbund-Sportbund an Stadt) sowie der Verzicht auf zusätzliche Antragstellung. Der Vorstand wurde beauftragt, die gewünschten Veränderungen zu formulieren und mit der Verwaltung abzustimmen.

3.

Im Falle der Umsetzung der Kreisgebietsreform wird sich die Sport-selbstverwaltung den neuen Strukturen anpassen, wobei eine Übergangszeit von drei Jahren vorgesehen ist.

Die bisher ausgereichten Landesmittel fließen ungekürzt in die neuen Regionalsportbünde.

Für den KSB Südvorpommern, der mit über 40.000 Mitgliedern der Größte in Mecklenburg-Vorpommern sein wird, ist Greifswald wegen seiner sehr guten Sportinfrastruktur als Sitz vorgesehen.

Die Standortwahl wird jedoch von den jeweiligen Rahmenbedingungen (Höhe der Mietkosten) abhängen.

Herr Multhauf regt eine Verbesserung der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Szczecin und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald auch im Sportbereich an.

Zu TOP: 9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Multhauf stellte zwei Fragen. Die erste Frage erfolgte zum derzeitigen Stand des MS Arthur Becker. Bei der zweiten Frage ging es um den Stand des Bauprojekts Tennishalle.

Ein Lob ging von Herrn Multhauf an das Ausschussmitglied Herrn Ratjen bezüglich des Ehrgeizes beim Engagement für den Erhalt des MS Arthur Becker.

Herr Ratjen brachte zum Ausdruck, dass er diesbezüglich mit dem Landesverkehrsminister, Herrn Mücke, in Verbindung stehe und noch auf eine Kehrtwende, für den Erhalt des MS Arthur Becker, hofft.

Herr Greffin von der HSG Universität erhält als Gast der Sitzung das Rederecht. Er informiert darüber, dass bis zum 30.06.2010 der Landessportbund die Genehmigung zum Bau der Tischtennishalle geben soll. Ein Sponsor steht bereit, wenn die Genehmigung erfolgt ist bzw. die Fördermittel (50 %) kommen.

Zu TOP: Informationen des Ausschussvorsitzenden
10.

Herr Mundt hatte keine Informationen.

Zu TOP: Bestätigung des Protokolls vom 27.04.2010
11.

Herr Mundt merkt an, dass das Abstimmungsergebnis des Protokolls zu TOP 6.2. wie folgt, zu ändern ist.

Geändertes Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen; 1 Enthaltung

Es erfolgte die Abstimmung zur Bestätigung des Protokolls.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Zu TOP: Schluss der Sitzung
12.

Nach einem erfolgten Rundgang über das Vereinsgelände, geführt von Herrn Brucki, wurde um 19:05 Uhr die Sitzung von Herrn Mundt beendet.

Thomas Mundt
Ausschussvorsitzender

Bärbel Heldt
für das Protokoll